

Langversion der E-Klasse läuft in Peking vom Band

Die E-Klasse ist mit mehr als 175 000 ausgelieferten Limousinen seit 2002 eines der wichtigsten Modelle für Mercedes-Benz in China. Mehr als ein Fünftel der 2012 weltweit ausgelieferten E-Klasse Limousinen ging an dortige Kunden. Damit ist China nach den USA der weltweit zweitgrößte Markt für die Baureihe. Im Pekinger Werk Beijing Benz Automotive Company (BBAC) lief nun auch die erste Langversion der neuen E-Klasse vom Band.

Die Langversion der E-Klasse bietet 14 Zentimeter mehr Beinfreiheit im Fond und die längste Rückbank-Sitzfläche in diesem Segment. Der Beifahrersitz und das Panorama-Schiebedach können auch vom Fond aus elektrisch verstellt werden. Zum ersten Mal ist die lange E-Klasse mit zwei unterschiedlichen Fronten zu haben: Der Sedan erhält den klassischen, dreidimensionalen Limousinen-Kühlergrill in Drei-Lamellenoptik mit Mercedes Stern auf der Motorhaube. Der Sport Sedan trägt dagegen die Front mit Zentralstern. (ampnet/nic)